



## Impressum

**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger**  
Forschungsservice der Universität Graz

Universitätsplatz 4/2  
8010 Graz  
Austria  
Telefon ++43 (0) 316 / 380-1287  
E-Mail: unizeit@uni-graz.at

### Grundlegende Blattlinie

**UNI ZEIT** versteht sich als Organ zur Förderung der inner- und außeruniversitären Kommunikation.

### Chefredakteurin

Mag. Dagmar Eklaude

### Autorinnen und Autoren

Mag. Gudrun Pichler, Mag. Stefan Schwar, Mag. Andreas Schweiger und Norbert Swoboda

### Gestaltung, Satz und Layout

Roman Klug

### Anzeigenleitung

Manuela Zweytik  
Telefon ++43 (0) 316 / 380-1287  
E-Mail: manuela.zweytik@uni-graz.at

### Nachdruck

unter Quellenangabe erlaubt

Namentlich gezeichnete Artikel geben immer die Meinung der Autorin und des Autors wieder und müssen mit der Auffassung der Redaktion nicht identisch sein.



Titelgrafik: Roman Klug

## Wir warten auf euch! Seite 6

Zwei Experten über die Rolle der Uni Graz in einer wachsenden EU

## Graz lenkt neue Länder nach Europa 8

Ein Kompetenzzentrum testet Demokratie und Rechtsstaatlichkeit



Seit zwei Jahren besteht an der juristischen Fakultät das Kompetenzzentrum Südosteuropa, geleitet von Josef Marko. Es beteiligt sich an mehreren Forschungsprojekten, die unter anderem den EU-Beitritt der westlichen Balkan-Staaten vorbereiten.

## Grünes Licht für flüssigen Verkehr 9

Eine neue Software optimiert die Steuerung von Ampel-Anlagen



Die stetig steigende Zahl von Autos stellt immer höhere Anforderungen an die Verkehrsplanung. Eine innovative Software von Klaus Ladner eröffnet nun ganz neue Möglichkeiten einer intelligenten Steuerung von Lichtsignalanlagen.

## Frisch, saftig, alt 10

Projekte entdecken die Qualitäten traditioneller Kernobst-Sorten



Etwa 800 Apfel- und Birnenarten gibt es in der Steiermark, manche davon sind junge Züchtungen. Besonders wertvoll sind alte Sorten auf Streuobstwiesen. Zwei Forschungsprojekte haben sich mit diesen befasst.

## Die Phänomenologie des runden Leders 12

Ein Theologe publizierte ein Werk über die Werte des Fußballs

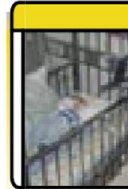


Dass Fußball kirchliche Konnotationen aufweist, ist evident. Aber was hat es mit dieser „Ersatzreligion“ wirklich auf sich? An der Uni Graz entstand

ein Sammelband über die ethischen Aspekte eines Massenphänomens.

## Dem System Mensch auf der Spur 14

ForscherInnen suchen Gleichungen für die Funktionsweise des Körpers



Im Spezialforschungsbereich „Optimierung und Kontrolle“ analysieren MathematikerInnen zusammen mit KollegInnen anderer Disziplinen vor allem das

Herz-Kreislaufsystem. Anwendungen im Alltag sind bereits in Sicht.

## Versprechen, die sich nicht erfüllen 16

Eine Feldforschung beleuchtet die Kehrseite des Neoliberalismus



Eine Forschungsarbeit vom Institut für Volkskunde und Kulturanthropologie erregt Aufmerksamkeit: „Das ganz alltägliche Elend“ dokumentiert gesell-

schaftliches Leiden als Folge der Machtstrukturen der Ökonomie.